

lismus in England, Mr. Collyns Simon, der in Fichte's Zeitschrift (N. F. LVII. Band. 1. Heft, S. 120 u. s. f.) zwei Sendschreiben an Ueberweg und v. Reichlin-Meldegg über die Lehre Berkeley's veröffentlicht und sich dabei auf K. Fischer's als ‚die deutlichste und kürzeste Darstellung‘ derselben, die den Deutschen vorgelegt werden könne, berufen hat, stimmt dessen Urtheil, dass Kant's Widerlegung keine Widerlegung Berkeley's sei, ohne weiteres zu, ohne gewahr zu werden, dass die vermeintliche dem Descartes und nicht Berkeley gegolten habe. Gegen den Ersteren, der ‚nur Eine, die empirische Behauptung: Ich bin, für ungezweifelt erklärt‘, war es von schlagender Wichtigkeit darzuthun, dass, worauf, nach Fischer's Worten, die ganze Demonstration hinauslief, ‚erst das Dasein der Dinge ausser uns die Wahrnehmung unserer selbst möglich mache‘. Ob Kant den Beweis, dass ‚äussere Erfahrung eigentlich unmittelbar (a. a. O. S. 224), die innere dagegen selbst nur mittelbar und nur durch äussere möglich sei‘ (a. a. O. S. 225), wirklich hergestellt habe, ist daher wenigstens für die Widerlegung von Berkeley's Idealismus von keinem Belang.

Rücksichtlich dieses wird von Kant auf die transcendente Aesthetik verwiesen, in welcher der ‚Grund desselben behoben sei‘. Welchen Grund er meine, sagt der vorhergehende Satz ganz deutlich; der ‚dogmatische‘ Idealismus ist unvermeidlich, wenn ‚man den Raum als Eigenschaft, die den Dingen an sich selbst zukommen soll, ansieht‘. Auch ist es richtig, dass dieser Grund durch die transcendente Aesthetik, die sowohl Raum als Zeit als ‚nicht nothwendig jedem Wesen, obzwar jedem Menschen zukommende Art, die Gegenstände an sich wahrzunehmen‘ (II. S. 78) behauptet, beseitigt wird. Es verdient aber hervorgehoben zu werden, dass Kant den Beweis, Berkeley habe den Raum wirklich als eine Eigenschaft, die den Dingen an sich zukommen soll, angesehen, schuldig geblieben ist. Dessen eigener Ausspruch (Hum. knowl. Nr. 49, I. p. 47): ‚Ausdehnung und Figur sind im Geiste in der Weise von Ideen wie Roth und Blau, und: aller Raum und alle Ausdehnung existiren blos im Geist‘, weist vielmehr auf das Gegentheil hin. Er konnte folglich niemals geschlossen haben, wie Kant ihn schliessen lässt: weil der Raum an sich unmöglich sei, so seien auch die Dinge an sich unmöglich;